SEKEM Österreich

Newsletter 71 **Dezember 2025**

Rückblick SEKEM-Kongress: Wirtschaft der Zukunft erleben
„Dieses Werk ist getragen von Solidarität und Gemeinschaft und bietet seit Jahrzehnten Lebensgrundlage und Hoffnung für viele Menschen. Es ist ein Vorbild, das zeigt, wie Wandel gelingt – aus Verantwortung, Verbundenheit und Liebe zum Leben.“ **Bürgermeisterin Elke Kahr**

Der erste Tag des Kongresses **„Wirtschaft der Zukunft erleben“** im barocken Minoritensaal der Stadt Graz begann mit einer besonderen Überraschung: Bürgermeisterin **Elke Kahr** verlieh Helmy Abouleish das **Goldene Ehrenzeichen der Stadt Graz**. In ihrer Ansprache würdigte sie die „tiefe Überzeugung und Menschlichkeit“, die dem SEKEM-Projekt zugrunde liegen. Die Grazer Stadtregierung hatte bereits am 22. August einstimmig beschlossen, Helmy Abouleish diese Auszeichnung zu verleihen.
Rund **250 Gäste** aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft verfolgten die inspirierende Keynote von Helmy Abouleish sowie die Beiträge der SEKEM-Führungskräfte aus Ägypten zum innovativen Ansatz einer **Wirtschaft der Liebe**. Sie schilderten Chancen und Herausforderungen bei der Gestaltung einer konkurrenzfähigen, ganzheitlichen Wirtschaft, in der die vier Dimensionen **Kultur, Soziales, Ökologie und Ökonomie** gleichwertig zusammenwirken.

In der anschließenden **Paneldiskussion** tauschten sich SEKEM-Vertreter mit österreichischen Entscheidungsträger*innen darüber aus, wie Elemente der Wirtschaft der Liebe in heimischen Unternehmen umgesetzt werden können – und wie dieser Ansatz als Impulsgeber für eine nachhaltige Wirtschaftsausrichtung in Europa dienen kann.
Fest steht: Ohne Kultur und ohne Einbeziehung der Herzensebene kann keine zukunftsfähige Wirtschaft entstehen. Passend dazu wurde der Kongress musikalisch von den **„Musigranten“** sowie durch interaktive Aktionen begleitet.
Link zur Rede von Helmy Abouleish:
https://video.fatmoon.media/link?id=692961584301a

SEKEM-Tage: We Are the Change ***Wandel, Zukunftspotential & Gemeinschaft***
Der sonnige Samstag begann mit einer musikalischen Begrüßung der rund **150 Teilnehmenden** im Festsaal der Freien Waldorfschule Graz. Das klassenübergreifende Orchester und der Chor präsentierten unter anderem ein Stück, das eigens für SEKEM komponiert worden war.
Mit viel Feingefühl führten **Christiane Leiste** und **Andreas Bertram** durch vielseitige und tiefgehende Übungen, inspiriert von Impulsen aus der SEKEM-Praxis.
In gemischten Arbeitsgruppen wurde an konkreten **Projektideen** gearbeitet – etwa zu nachhaltiger Lebensweise, ökologischer Landwirtschaft und einer stärkeren Verankerung des SEKEM-Impulses in der Gesellschaft.
Der Tag klang mit Musik, Lagerfeuer, gutem Essen und der Zuversicht aus, dass die entstandenen Initiativen auch über das Festival hinaus auf **fruchtbaren Boden** fallen werden.

WHAT WANTS TO BE BORN ?

SEKEM-Days: We Are the Change
Inspiration & Kulturaustausch in der Steiermark

Am Sonntag führte der gemeinsame Ausflug zwei Busse voller Teilnehmer*innen in die Region Stainz. Die internationale Gruppe wurde beim Schloss Stainz von traditioneller Blasmusik und einer Ansprache von Bürgermeister **Karl Bohnstingl** herzlich empfangen.
Eine Gruppe erkundete unter der fachkundigen Führung des Försters **Helmut Fladenhofer** das Waldgebiet des Grafen Meran, während die zweite Gruppe im Museum mehr über das Leben und Wirken des Vordenkers Erzherzog Johann erfuhr.
Anschließend ging es weiter zur **Kleinen Farm – Hof der Vielfalt**, wo ein Bio-Picknick, eine Hof- und Farmführung sowie Einblicke in solidarische Landwirtschaft und eine nachhaltige, biologische Wirtschaftsweise auf die Besucher warteten.

Ein großer Dank gilt allen engagierten Helfer*innen vor und hinter den Kulissen, dem Hauptinitiator **Michael Weiss** sowie allen großen und kleinen Spendern, die dieses Festival erst möglich gemacht haben!
Ein besonderer Dank geht an die **Schüler*innen der 8. Klasse** der Freien Waldorfschule Graz, die unter Anleitung unseres Beirats **Rudolf Neuwirt** beim Kongress professionell den Service für die Gäste übernommen haben.

Erfreuliches Ergebnis!
Wir freuen uns sehr, dass wir nach Abschluss der Abrechnung des Festivals noch
1.479 €
für eine **Baumspende an SEKEM Ägypten** überweisen können.

Spontaner Besuch auf der SEKEM Farm in Ägypten

Vier ehemalige Schülerinnen der Freien Waldorfschule Graz nutzten während eines Aufenthalts in Kairo die Gelegenheit, die SEKEM-Farm zu besuchen.

Ihr Kurzbericht:

Wir haben es nach Sekem geschafft – nach langem Warten, bis uns endlich ein Uber-Fahrer mitgenommen hat. Dort wurden wir herzlich empfangen, bekamen Hibiskustee und ein Erfrischungstuch, um unsere Hände und unser Gesicht zu reinigen. Anschließend erhielten wir eine private Führung von einem Deutschlehrer (Mohammad Mostafa) durch die Nähfabrik, die Schule, den Kindergarten und die Krippe. Zum Abschluss haben wir gemeinsam zu Mittag gegessen :)

Der Duft, die Pflanzen und die Gebäude haben einen sehr positiven Eindruck hinterlassen – ein schöner Abschluss unserer Ägyptenreise!

Überraschender Besuch bei der SEKEM-Vorstandssitzung

Am 2.12.2025 wurde eine außerordentliche Generalversammlung einberufen, da eine Statutenänderung (empfohlen vom Finanzamt) notwendig war. Die Änderung des §18 wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen, um die **Spendenabsetzbarkeit** des gemeinnützigen Vereins SEKEM Österreich sicherzustellen.

Im Anschluss daran fand die reguläre Vorstands- und Beiratssitzung statt. Die Anwesenden staunten nicht schlecht, als plötzlich **Konstanze und Helmy Abouleish** zur Sitzung dazukamen – möglich gemacht durch einen spontanen privaten Besuch in Graz.

Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern

Frohe Weihnachten und viel Licht, Freude und Zuversicht für das kommende Jahr!